

Eine Meineidsanzeige gegen Lebius.

Der Schriftsteller May hat gegen den Führer der Gelben, den „Bürger“ Lebius, bei der Staatsanwaltschaft Anzeige wegen Verleitung zum Meineid gemacht und die Verhaftung des Lebius wegen Kollusionsgefahr beantragt. Die Staatsanwaltschaft wird erst in den nächsten Tagen das Erforderliche anordnen.

Dazu meldet jetzt noch das Berliner Tageblatt:

Die Affäre May-Lebius scheint sich zu einem Rattenkönig von Prozessen zu entwickeln. Wie dieser Tage berichtet, hat Rechtsanwalt Dr. Puppe beantragt, über Lebius die Untersuchungshaft zu verhängen, da er angeblich im Verdacht steht, den Versuch gemacht zu haben, den Waldarbeiter Krügel zum Meineid zu verleiten. Infolgedessen hat jetzt Lebius, wie er uns mitteilt, den Arbeiter Krügel wegen Meineides und Karl May wegen Verleitung zum Meineid angezeigt. Ferner hat er gegen Dr. Puppe bei der Anwaltskammer eine Beschwerde eingereicht.

Aus: Vorwärts, Berliner Volksblatt, Berlin. 27. Jahrgang, 29.08.1910.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Juli 2018